

BEZIRKSMUSIKFEST

1.500 Blasmusiker brachten den Kirchberger Sportplatz zum Klingen

KIRCHBERG/DONAU. Alle 33 Musikkapellen des Bezirkes Rohrbach mit rund 1.500 Blasmusikern traten am Wochenende zur Marschwertung in Kirchberg an. 25 von ihnen wurden mit dem Prädikat „Ausgezeichnet“ belohnt.

von MARTINA GAHLEITNER

Trotz plagernder Hitze zeigten die Musiker unter ihren jeweiligen Stabführern Bestleistungen und begeisterten das Publikum mit ihrer Musik in Bewegung. Halten im klingenden Spiel, Schwenkung, Abfallen und Aufmarschieren, Defilierung und die große Wende gehörten zu den Pflichtteilen. Dazu präsentierten einige Musikkapellen



25 Musikkapellen marschierten zur Auszeichnung, hier der MV Neustift.

len (Stufe D+ sowie E) ein Showprogramm, das es in sich hatte. So zeigten etwa die Oeppinger X Genres in X Minuten, bei den Oswaldern ging es poppig zu und die Altenfeldner verbanden das Showprogramm gar mit einem Stabführer-Wechsel – Karl Höglinger übergab an Sarah Katzinger, die das

Programm zu Ende führte. Die Juroren vergaben für die sehens- und hörenswerten Leistungen 25 Mal Ausgezeichnet und acht Mal Sehr Gut. Bestnoten am klangreichen Wochenende erreichten der Musikverein Arnreit unter Stabführer Gerald Herrnbauer mit 97,70 Punkten in der Stufe E sowie die



Fotos: Gahleitner

Bei den Altenfeldnern gehörte der Stabführer-Wechsel zur Show.

Stadtmusikkapelle Rohrbach-Berg unter Christoph Neumüller mit 95,18 ebenfalls in der Stufe E. Gastgeber des Bezirksmusikfestes war der MV Kirchberg, der damit das 165-jährige Jubiläum feierte. ■

Mehr Bilder zum Thema

